

juris-Abkürzung:	GewHegeGemV HE	Quelle:	
Ausfertigungsdatum:	09.12.2008	Fundstelle:	GVBl. I 2008, 1078
Gültig ab:	31.12.2008	Gliederungs-Nr.:	87-44
Dokumenttyp:	Verordnung		

**Verordnung
über die Hegegemeinschaften an Gewässern
Vom 9. Dezember 2008**

Zum 11.06.2015 aktuellste verfügbare Fassung der Gesamtausgabe

Stand: zuletzt geändert durch Artikel 12 der Verordnung vom 13. Dezember 2012 (GVBl. S. 677)

Aufgrund des § 24 Abs. 5 des Hessischen Fischereigesetzes vom 19. Dezember 1990 (GVBl. I S. 776), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Oktober 2005 (GVBl. I S. 674), wird verordnet:

**§ 1
Abgrenzung**

Die räumliche Abgrenzung der Hegegemeinschaften nach § 24 Abs. 1 Satz 1 des Hessischen Fischereigesetzes ergibt sich aus der Anlage.

**§ 2
Konstituierung**

(1) Die Aufsichtsbehörde

1. erstellt für jede Hegegemeinschaft ein Mitgliederverzeichnis, aus dem sich für jedes Mitglied die Größe der Gewässerfläche ergibt, an der es Fischereirechte vertritt, und
2. bestimmt aus dem Kreis der Mitglieder einen vorläufigen Vorstand.

(2) Der vorläufige Vorstand

1. vertritt die Hegegemeinschaft gerichtlich und außergerichtlich bis zur Wahl eines Vorstandes,
2. entwirft die Satzung der Hegegemeinschaft und
3. beruft die konstituierende Mitgliederversammlung ein.

(3) Die konstituierende Mitgliederversammlung berät den Satzungsentwurf, beschließt die Satzung und wählt den Vorstand.

(4) Die Satzung ist der zuständigen Aufsichtsbehörde spätestens drei Jahre nach Inkrafttreten dieser Verordnung anzuzeigen.

**§ 3
Organe und deren Aufgaben**

(1) Die Organe der Hegegemeinschaft sind

1. die Mitgliederversammlung und
2. der Vorstand.

(2) Der Vorstand vertritt die Hegegemeinschaft gerichtlich und außergerichtlich; er hat die Stellung eines gesetzlichen Vertreters. Der Umfang seiner Vertretungsmacht kann durch die Satzung mit Wirkung gegen Dritte beschränkt werden. Die Angelegenheiten der Hegegemeinschaft werden, soweit sie nicht vom Vorstand zu erledigen sind, durch Beschlussfassung der Mitgliederversammlung geregelt. Dem Vorstand soll mindestens eine fachkundige Person mit gewässer- und fischereibiologischen Kenntnissen und Fertigkeiten angehören.

(3) Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig, wenn die Mehrheit der Mitglieder anwesend oder vertreten ist und die Mehrheit der Gewässerfläche vertreten ist. Im Falle der Beschlussunfähigkeit ist unverzüglich eine neue Mitgliederversammlung einzuberufen, die ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden oder vertretenden Mitglieder und die vertretene Gewässerfläche beschlussfähig ist. Die für das Stimmrecht maßgebliche Gewässergröße ist aus eigenständigen Flurstücken oder aus Nutzungsartgrößen dem amtlichen Liegenschaftskataster zu entnehmen. Falls die Hegegemeinschaft mit der Mehrheit der anwesenden oder vertretenen Mitglieder es beschließt, kann die maßgebliche Gewässergröße auch durch alternative Verfahren auf der Grundlage des GESIS-Gewässernetzes ermittelt werden. Beschlüsse der Mitgliederversammlung bedürfen sowohl der Mehrheit der anwesenden oder vertretenen Mitglieder als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Gewässerflächen.

§ 4 Umlagen

Die Umlage zur Deckung der Kosten nach § 24 Abs. 1 Satz 3 des Hessischen Fischereigesetzes richtet sich nach der Gewässerfläche, an der das Mitglied Fischereirechte hat oder vertritt.

§ 5 Satzung

Die Satzung muss Regelungen

1. zu den Aufgaben und zur Organisation der Hegegemeinschaft im Sinne des § 24 Abs. 2 des Hessischen Fischereigesetzes und
2. über das Führen des Verzeichnisses der Mitglieder und deren Flächenanteile enthalten.

§ 6 Hegeplan

(1) Soweit im Gebiet einer Hegegemeinschaft ein Fließgewässer oder ein Teil eines Fließgewässers als Natura 2000-Gebiet nach § 1 der Verordnung über die Natura 2000-Gebiete in Hessen vom 16. Januar 2008 (GVBl. I S. 30) festgesetzt ist, hat der Hegeplan unter Beachtung der dort festgesetzten Erhaltungsziele die Maßnahmen nach § 33 Abs. 2 Satz 1 des Hessischen Naturschutzgesetzes vom 4. Dezember 2006 (GVBl. I S. 619), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. Dezember 2007 (GVBl. I S. 851), darzustellen und ist im Einvernehmen mit der oberen Naturschutzbehörde zu erstellen.

(2) Soweit im Gebiet einer Hegegemeinschaft ein Fließgewässer oder ein Teil eines Fließgewässers Gegenstand eines Maßnahmenprogramms oder Bewirtschaftungsplanes nach § 4 des Hessischen Wassergesetzes vom 6. Mai 2005 (GVBl. I S. 305), geändert durch Gesetz vom 19. November 2007 (GVBl. I S. 792) ist, ist der Hegeplan damit abzustimmen und im Benehmen mit der oberen Wasserbehörde zu erstellen.

(3) Der Hegeplan ist im Rahmen der Ausübung der Fischereirechte und der Hege umzusetzen.

§ 7
Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

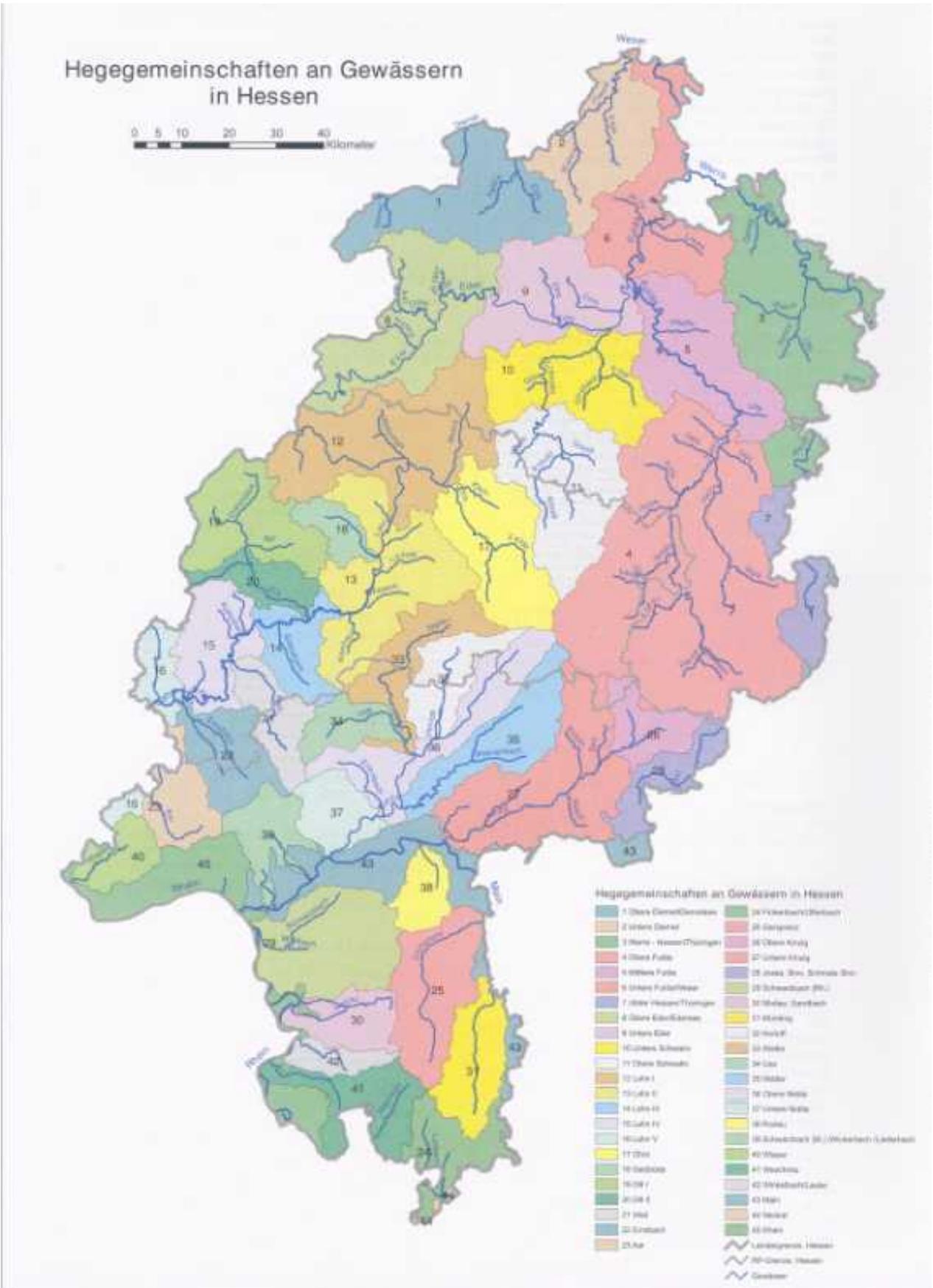
Wiesbaden, den 9. Dezember 2008

Der Hessische Minister für Umwelt,
ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Dietzel

Karte

Hegegemeinschaften an Gewässern in Hessen



Lfd. Nr.	Region	Bezeichnung	Abgrenzung	Untere Fischereibehörde
	Bereich des Regierungspräsidiums Kassel			
1	Diemel	Hegegemeinschaft obere Diemel/Diemelsee	Hessische Teile der Diemel ab der Diemelquelle bis zur Einmündung der Twiste einschließlich des hessischen Teils des Diemelsees einschließlich aller einmündenden Nebengewässer auf hessischem Gebiet und einschließlich der Rhene und der Twiste einschließlich aller Nebengewässer und der Twistetal-sperre	Landkreis Waldeck-Fran- kenberg
2	Diemel	Hegegemeinschaft untere Diemel	Alle Fließgewässerabschnitte von der Einmündung der Twiste bis zur Mündung der Diemel in die Weser einschließlich aller Nebengewässer auf hessischem Gebiet	Landkreis Kassel
3	Werra	Hegegemeinschaft Werra - Hessen/Thüringen	Von der Landesgrenze bei Philippsthal (Werra) bis Hedemünden/Landesgrenze Niedersachsen einschließlich aller Nebengewässer, sowie aller in die Leine entwässernde Fließgewässer	Werra-Meißner-Kreis
4	Fulda	Hegegemeinschaft obere Fulda	Von der Fuldaquelle bis zur Gemarkungsgrenze Mecklar/Blankenheim einschließlich aller Nebengewässer	Landkreis Fulda
5	Fulda	Hegegemeinschaft mittlere Fulda	Von der Gemarkungsgrenze Mecklar / Blankenheim bis zur Mündung der Eder in die Fulda bei Grifte einschließlich aller Nebengewässer	Landkreis Hersfeld-Roten- burg
6	Fulda	Hegegemeinschaft untere Fulda/Weser	Von der Einmündung der Eder in die Fulda bei Grifte bis zur Landesgrenze vor Hann. Münden einschließlich der Nebengewässer; hessischer Bereich der Weser zwischen Hann. Mün-	Landkreis Kassel

			den und Bad Karlshafen einschließlich aller Nebengewässer auf hessischem Gebiet	
7	Ulster	Hegegemeinschaft Ulster Hessen/Thüringen	Ulster von der Quelle bis zur Einmündung in die Werra einschließlich aller Nebengewässer	Landkreis Fulda
8	Eder	Hegegemeinschaft obere Eder/ Edersee	Von der Landesgrenze Hessen/NRW bis zur Staumauer des Edersee einschließlich aller einmündenden Gewässer	Landkreis Waldeck-Frankenberg
9	Eder	Hegegemeinschaft untere Eder	Von der Staumauer des Edersees bis zum Einlauf der Eder in die Fulda einschließlich aller Nebengewässer	Schwalm-Eder-Kreis
10	Schwalm	Hegegemeinschaft untere Schwalm	Von der Einmündung des Schlierbachs in der Gemarkung Schlierbach bis zur Mündung in die Eder einschließlich aller Nebengewässer	Schwalm-Eder-Kreis
	Bereich des Regierungspräsidiums Gießen			
11	Schwalm	Hegegemeinschaft obere Schwalm (Regierungspräsidium Kassel übergreifend zu Regierungspräsidium Gießen)	Von der Quelle bis zur Einmündung des Schlierbachs in der Gemarkung Schlierbach einschließlich aller Nebengewässer	Vogelsbergkreis
12	Lahn	Hegegemeinschaft Lahn I	Von der Landesgrenze oberhalb Wallau bis Höhe Gasthaus "Ochsenburg" mit Perf, Wetschaft, Unterlauf der Ohm bis Mündung der Wohra und Wohra einschließlich aller Nebengewässer	Landkreis Marburg-Biedenkopf
13	Lahn	Hegegemeinschaft Lahn II	Ab Höhe Gasthaus "Ochsenburg" bis unterhalb Lahnbrücke bei Dutenhofen [Fluß-km 2], mit Allna, Zwester-Ohm, Lumda, Wißmarbach, Gleibach, Fohnbach, Wieseck, Bieberbach, Sch-	Landkreis Gießen

			walbenbach, Cleebach und Welschbach einschließlich aller Nebengewässer	
14	Lahn	Hegegemeinschaft Lahn III	Ab unterhalb Lahnbrücke bei Dutenhofen [Fluß-km 2] bis Eisenbahnbrücke Stockhausen einschließlich aller Nebengewässer	Lahn-Dill-Kreis
15	Lahn	Hegegemeinschaft Lahn IV	Ab unterhalb Eisenbahnbrücke Stockhausen bis Gemarkungsgrenze Steeden/Dehrn mit Ulmbach, Kallenbach, Kerkerbach einschließlich aller Nebengewässer.	Landkreis Limburg-Weilburg
16	Lahn	Hegegemeinschaft Lahn V	Ab Gemarkungsgrenze Steeden/Dehrn bis zur Landesgrenze unterhalb Limburg mit Elbbach einschließlich aller Nebengewässer	Landkreis Limburg-Weilburg
17	Ohm	Hegegemeinschaft Ohm	Von der Quelle bis Einmündung Wohra, mit Klein, Felda und Seebach einschließlich aller Nebengewässer	Vogelsbergkreis
18	Salzböde	Hegegemeinschaft Salzböde	Von der Quelle bis zur Mündung in die Lahn einschließlich aller Nebengewässer	Landkreis Marburg-Biedenkopf
19	Dill	Hegegemeinschaft Dill I	Von der Quelle bis Mündung der Aar mit Haigerbach, Dietzhölze, Schelde, Aar und Amdorfbach einschließlich aller Nebengewässer	Lahn-Dill-Kreis
20	Dill	Hegegemeinschaft Dill II	Ab unterhalb Mündung der Aar bis Mündung in die Lahn einschließlich aller Nebengewässer	Lahn-Dill-Kreis
21	Weil	Hegegemeinschaft Weil	Von der Quelle bis zur Mündung in die Lahn einschließlich aller Nebengewässer	Landkreis Limburg-Weilburg

22	Emsbach	Hegegemeinschaft Emsbach	Von der Quelle bis zur Mündung in die Lahn einschließlich aller Nebengewässer	Landkreis Limburg-Weilburg
	Bereich des Regierungspräsidiums Darmstadt			
23	Aar	Hegegemeinschaft Aar	Von der Quelle bis zum endgültigen Verlassen Hessens einschließlich aller einmündenden Nebengewässer auf hessischem Gebiet	Rheingau-Taunus-Kreis
24	Finkenbach/ Ulfenbach	Hegegemeinschaft Finkenbach/Ulfenbach	Finkenbach und Ulfenbach von ihren Quellen bis zur Mündung einschließlich deren Nebengewässer, sowie die Nebengewässer des Neckars auf hessischem Gebiet	Odenwaldkreis
25	Gersprenz	Hegegemeinschaft Gersprenz	Von der Quelle bis zur hessisch-bayrischen Landesgrenze einschließlich aller Nebengewässer auf hessischem Gebiet	Landkreis Darmstadt-Dieburg
26	Kinzig	Hegegemeinschaft obere Kinzig	Von der Quelle bis einschließlich Kinzigstausees, sowie aller Nebengewässer	Main-Kinzig-Kreis
27	Kinzig	Hegegemeinschaft untere Kinzig	Untere Kinzig ab Staumauer Kinzigstausee bis zur Mündung in den Main einschließlich aller Nebengewässer auf hessischem Gebiet	Main-Kinzig-Kreis
28	Jossa, Sinn	Hegegemeinschaft Jossa, Sinn, Schmale Sinn	Jossa von der Quelle bis zur Mündung, sowie hessische Abschnitte von Sinn und Schmale Sinn einschließlich aller Nebengewässer auf hessischem Gebiet	Main-Kinzig-Kreis
29	Schwarzbach (Rh.)	Hegegemeinschaft Schwarzbach (Rh.)	Von der Quelle bis zur Mündung einschließlich aller Nebengewässer	Landkreis Groß-Gerau

30	Modau	Hegegemeinschaft Modau, Sandbach	Von der Quelle bis zur Mündung einschließlich aller Nebengewässer	Landkreis Darmstadt-Dieburg
31	Mümling	Hegegemeinschaft Mümling	Von der Quelle bis zur hessisch-bayrischen Landesgrenze einschließlich aller Nebengewässer auf hessischem Gebiet	Odenwaldkreis
32	Horloff	Hegegemeinschaft Horloff	Von der Quelle bis zur Mündung einschließlich aller Nebengewässer	Wetteraukreis
33	Wetter	Hegegemeinschaft Wetter	Von der Quelle bis zur Mündung einschließlich aller Nebengewässer ohne eigenen Hegegemeinschaftsstatus	Wetteraukreis
34	Usa	Hegegemeinschaft Usa	Von der Quelle bis zur Mündung einschließlich aller Nebengewässer	Hochtaunuskreis
35	Nidder	Hegegemeinschaft Nidder	Von der Quelle bis zur Mündung einschließlich aller Nebengewässer	Wetteraukreis
36	Nidda	Hegegemeinschaft obere Nidda	Von der Quelle bis zur Grenze Stadt Frankfurt/Bad Vilbel einschließlich aller Nebengewässer ohne eigenen Hegegemeinschaftsstatus	Wetteraukreis
37	Nidda	Hegegemeinschaft untere Nidda	Von der Stadtgrenze Frankfurt/Bad Vilbel bis Mündung einschließlich aller Nebengewässer	Stadt Frankfurt
38	Rodau	Hegegemeinschaft Rodau	Von der Quelle bis zur Mündung einschließlich aller Nebengewässer	Landkreis Offenbach
39	Main	Hegegemeinschaft Schwarzbach (M.)/Wickerbach/Liederbach	Jeweils von der Quelle bis zur Mündung einschließlich aller Nebengewässer	Landkreis Main-Taunus

40	Rhein	Hegegemeinschaft Wisper	Von der Quelle bis zur Mündung einschließlich aller Nebengewässer	Rheingau-Taunus-Kreis
41	Weschnitz	Hegegemeinschaft Weschnitz	Von der Quelle bis zur Mündung einschließlich aller Nebengewässer	Landkreis Bergstraße
42	Winkelbach/ Lauter	Hegegemeinschaft Winkelbach/Lauter	Von der Quelle bis zur Mündung einschließlich aller Nebengewässer	Landkreis Bergstraße
43	Main	Hegegemeinschaft Main	Hessischer Main, von der hessisch-bayrischen Landesgrenze bis zur Mündung einschließlich aller Nebengewässer ohne eigenen Hegegemeinschaftsstatus	Stadt Frankfurt
44	Neckar	Hegegemeinschaft Neckar	Hessischer Neckar ohne Nebengewässer	Landkreis Bergstraße
45	Rhein	Hegegemeinschaft Rhein	Hessischer Rhein, einschließlich aller Nebengewässer ohne eigenen Hegegemeinschaftsstatus	Rheingau-Taunus-Kreis

© juris GmbH